



Lübeck, 08.10.2020

Vorlage
-öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
4.401 - Schule und Sport

Bearbeitung: Manja Wussow (E-Mail: manja.wussow@luebeck.de Telefon: 122 - 4041)

Europaweite Ausschreibung von Schulmöbeln für die Schulen der Hansestadt Lübeck

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
26.10.2020	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
11.11.2020	Schul- und Sportausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
24.11.2020	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Lieferung von Schulmöbeln (Tische, Stühle, Schränke, Tafeln und Ganztagsmöbel) wird für vier Jahre ausgeschrieben.

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen: 1.102 – Logistik, Statistik und Wahlen
Ergebnis: Zustimmung

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt:

Ja
Nein

Begründung:

Kinder und Jugendliche sind in den Schulen Beteiligte an den Schulkonferenzen und können somit über die Mittelvergabe in den Schulen mitbestimmen

Die Maßnahme ist:

neu
freiwillig
vorgeschrieben durch:

Finanzielle Auswirkungen:

Nein
Ja (Anlage 1)

Begründung:

Die Hansestadt Lübeck schließt regelmäßig Rahmenverträge über die Lieferung von Schulmöbeln und Tafeln für die Schulen der Hansestadt Lübeck ab. Ziel ist es, dass die Schulen ihr Mobiliar ohne weitere Vergabeverfahren ergänzen können. Auch Neueinrichtungen werden aus diesen Rahmenverträgen bestellt.

Die bestehenden Rahmenverträge laufen am 14.10.2020 aus. Die neuen Rahmenverträge sollen umgehend ab Vertragsschluss für die Dauer von 4 Jahren gelten. Eine Option auf Verlängerung um ein weiteres Jahr wird vereinbart.

Der Auftrag wird in vier Lose aufgeteilt.

Nach den Vorjahresdaten ist von folgendem Bedarf bzw. Bestellumfang auszugehen:

Los 1: Tische und Stühle	ca. 185.000,- €/Jahr
Los 2: Schränke	ca. 23.500,- €/Jahr
Los 3: Tafeln	ca. 10.000,- €/Jahr
Los 4: Ganztagsmöbel	ca. 55.000,- €/Jahr

Der Auftragswert beträgt ca. 273.500,- € (netto) pro Jahr, der Gesamtauftragswert für vier Jahre beträgt folglich insgesamt 1.094.000,- € (netto).

Damit liegt der Auftragswert über dem Schwellenwert für europaweite Ausschreibungen von 209.000,- €. Es wird ein europaweites offenes Verfahren durchgeführt.

Anlagen:

Bürgermeister Jan Lindenau